

Soest, 19.10.2022

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

in den Ferien wurde ich auf einen Instagram-Account hingewiesen, der unter dem Namen Sekundarschule Soest zahlreiche Follower und Beiträge aufweist. In den Ferien und in den vergangenen beiden Tagen haben wir in zahlreichen Gesprächen mit dem Schulleitungsteam und dem Schulpflegschaftsvorsitzenden über dieses Thema diskutiert.

Es handelt sich wohl um ein Problem, das an vielen Schulen aktuell beobachtet wird. Vielfach wird einfach Niveauloses gepostet. Leider wird der Account aber auch genutzt, um Schüler:innen und auch Lehrkräfte bloßzustellen und zu diffamieren. Somit werden hier rechtliche Grenzen überschritten, die uns zum Einschreiten zwingen.

Ich habe heute in einer Durchsage an die Schülerinnen und Schüler appelliert, diesem Account nicht weiter zu folgen (die Klasse 7c hält sich in dieser Woche im Liz auf, wird die Ansprache von mir am Freitag erhalten). Gleichzeitig habe ich verdeutlicht, dass das Posten von Bild/Videomaterial oder das Schreiben von Beleidigungen bzw. Unterstellungen strafrechtlich verfolgt werden kann. Aktuell liegen bereits zwei Anzeigen bei der Soester Kriminalpolizei in Bezug auf diesen Account vor, weitere können folgen.

Es ist unser großes Bestreben, mögliche Opfer hier zu schützen und die Urheber des Accounts und der unangemessenen Äußerungen ausfindig zu machen.

An Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte habe ich die große Bitte, dass Sie mit Ihren Kindern reden, um Sie vor den Gefahren von Social Media zu warnen und zu schützen. Das Folgen einer solchen Gruppe ist natürlich nicht strafbar, zeigt aber wenige Anzeichen von Courage, was wir uns als Schule auf die Fahnen geschrieben haben. Heute durfte ich nach den Durchsagen aber erfreut erleben, dass viele Schülerinnen und Schüler genau das gezeigt haben, als Sie sich als Follower abmeldeten und mit uns daran arbeiten, weitere Nutzer:innen und vor allem den Betreiber ausfindig zu machen.

Auch wenn wir im schulischen Kontext immer wieder auf die Gefahren der Digitalität hinweisen, erleben wir, dass viele Ihrer Kinder für diese Bereiche sehr offen sind. Wir können und wollen auch nicht zu sehr in Ihre erzieherische Einflussnahme eingreifen, erhoffen uns aber, dass wir in diesem Punkt gemeinsam an einem Strang ziehen. In diesem Fall wird der private Account aus schulischer Hinsicht interessant, weil das Schullogo genutzt wird und neben Schüler:innen auch Lehrkräfte mit Klarnamen diffamiert werden. Somit haben wir das Bestreben, dass hier strafrechtliche Konsequenzen überprüft und ausgeschöpft werden.

Das Wichtigste ist uns als Schulgemeinde aber, dass die Seite gelöscht wird und keine Schülerinnen und Schüler weiter beleidigt bzw. bloßgestellt werden. Und hierbei erhoffen wir uns auch Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Fitzian
Schulleiter

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)